AWO gibt Startsignal für vielfältige Aktivitäten gegen Rassismus



Karin Schäfer (4 v.r.) macht es mit dem AWO Kreisverbandsvorstand deutlich: Ein offenes Herz kennt keinen Rassismus. Foto: Sebastian Laaser, AWO Unterbezirk Ruhr-Lippe-Ems

Gemeinsam mit vielen Organisationen, Initiativen und Einrichtungen engagiert sich die AWO im Rahmen der Internationalen Aktionswochen vom 11. März bis 24. März 2019 gegen Rassismus. Der AWO Kreisverbandsvorstand gab am Montag das Startsignal für die Gliederungen und Einrichtungen im Kreis Unna, die auch in diesem Jahr wieder vielfältige Aktionen gegen Rassismus und für Vielfalt organisieren.

Die nächste Aktion in Bergkamen ist das Internationale

Frühstück der Migrationsdienste mit dem Integrationskurs am kommenden Montag, 18. März, ab 9 Uhr in den Räumen der AWO, Westfalenweg 9 in Oberaden.

"Rassismus ist eine Bedrohung für die freie Entfaltung der Persönlichkeit, das selbstbestimmte Leben von Menschen und gefährdet dadurch unsere Demokratie.", erklärt Kreisverbandsvorsitzende Karin Schäfer. Für die AWO sei es seit ihrer Gründung vor 100 Jahren immer ein Anliegen, sich für die Rechte von Minderheiten einzusetzen und ihnen durch ein engagiertes sozialpolitisches Handeln vor Ort Teilhabe zu ermöglichen.

Gerade in den letzten Jahren scheinen fremdenfeindliche und rassistische Äußerungen zum Alltag zu gehören. "Wir rufen alle Bürgerinnen und Bürger auf, rassistischen und populistischen Behauptungen zu widersprechen: ob am Arbeitsplatz, am Stammtisch oder in der Familie", so AWO Geschäftsführer Rainer Goepfert.

Bayer unterstützt Maßnahmen für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt: Auf Umwegen zum Ziel



Emine Uçman bringt Familie und Beruf unter einen Hut. Sie absolviert Ihre Umschulung in Teilzeit. Foto: Bayer AG

Der Traum von Emine Uçman schien bereits zerplatzt zu sein. Eine kaufmännische Tätigkeit — wie soll das gehen, als Mutter zweier Kinder, die nur Teilzeit arbeiten kann, als Berufseinsteigerin ohne abgeschlossene Ausbildung, noch dazu in fortgeschrittenem Alter? Andere hätten in einer solchen Situation vermutlich längst resigniert. Nicht so die 37 Jahre alte Bergkamenerin. Sie hat beharrlich an ihrem Ziel festgehalten, sich nicht entmutigen lassen und die richtigen Partner gefunden: die Agentur für Arbeit und den Bayer-Standort Bergkamen. Mit deren Unterstützung wird sie ihre Ausbildung zur Kauffrau für Büromanagement im Sommer erfolgreich abschließen.

Knapp 20 Jahre nach dem Erwerb der Fachhochschulreife wird sich ihr Berufswunsch damit doch noch erfüllen. Großen Anteil daran hat neben der Agentur für Arbeit die Bayer-Ausbildungsabteilung. "Das Leben verläuft nicht immer

geradlinig. Hilfe benötigen insbesondere diejenigen, deren beruflichen Vorstellungen widrige äußere Umstände im Wege stehen", weiß Ausbildungsleiter Karl-Heinz Grafenschäfer. Bayer bietet daher in Bergkamen schon seit Jahren Plätze für Umschüler an – derzeit insgesamt vier – und profitiert davon auch selbst. Grafenschäfer: "In vielen Fällen waren die Erfahrungen beiderseits so gut, dass wir die Umschüler anschließend übernommen haben."

Für Martina Leyer, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt bei der Agentur für Arbeit in Hamm, ist das ein ideales Szenario. Vordergründig geht es der Agentur darum, Menschen eine Berufsausbildung zu ermöglichen, die auf dem Ausbildungsmarkt deutlich benachteiligt sind – sei es aufgrund ihres Alters, einer Behinderung oder anderer persönlicher Einschränkungen. "Wenn daraus anschließend eine feste Beschäftigung resultiert, ist das für alle Beteiligten umso erfreulicher", so Leyer. Sie wünscht sich deshalb, dass noch mehr Firmen die Chancen dieses Modells erkennen und für sich nutzen: "Menschen, die eine Umschulung absolviert haben, sind oft außergewöhnlich motiviert und loyal und daher besonders wertvolle Mitarbeiter."

Kinder Uni in Werne: Ab ins Weltall

Mit der Kinder Uni in Werne geht es ab ins Weltall. Eltern brauchen sich aber keine Sorgen machen: Ihre kleinen Forscher steigen am 15. März nicht wirklich in eine Rakete. Aber fast. Schließlich nimmt Dr. Sylvia Rückheim von der TU Dortmund sie mit auf eine Reise zur ISS, in die Schwerelosigkeit – theoretisch versteht sich.

Der Vortrag im Anne-Frank-Gymnasium in Werne am Goetheweg 12 um 17 Uhr von Dr. Rückheim (Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik) nimmt die jungen Studierenden mit in die ISS, in eine Höhe von rund 400 Kilometer über der Erde. Dort gibt es kein Oben und Unten und Duschen ist verboten.

Anmeldung: Nicht nötig

Die Vorlesung dauert etwa eine Stunde. Der Eintritt ist für alle frei. Eine Anmeldung vorab ist nicht erforderlich. Kinder, die alle Vorlesungen des Semesters besuchen, bekommen zum Abschluss das Kinder-Uni-Diplom und dürfen mit auf eine Exkursion zu einer echten Hochschule.

Pressekontakt: Für Fragen steht Martina Bier telefonisch unter Tel. 0 23 03 / 27 – 24 61 oder per E-Mail an martina.bier@kreis-unna.de zu Verfügung. Weitere Infos gibt es auch auf www.kreis-unna.de/kinderuni. PK | PKU

Zweite Große Eisnacht in der Bergkamener Eishalle



Eishalle Bergkamen Häupenweg 29 59192 Bergkamen Tel.: 02307-6630970

www.eishalle-bergkamen.de



Eintritt: Jugendliche 4,50€ - Erwachsene 5,50€



Am Samstag, 23. März, startet um 18 Uhr in der Bergkamener Eishalle die zweite Große Eisnacht mit DJ Steven Louder.

Einlass ist ab 17.30 Uhr, Veranstaltungsende wird um 23 Uhr sein. Es ebsteht keine Altersbeschränkung. Für Spaß und Unterhaltung sorgt eine Tombola während der Veranstaltung und Spiele auf dem Eis. Es wird auch wieder ein Partyfotograf anwesend sein.

Weißer Audi SQ 5 vormittags an der Legienstraße gestohlen

Am Dienstag wurde in der Zeit zwischen 9 Uhr und 11 Uhr an der Legienstraße in Bergkamen-Mitte ein vor einem Haus geparkter weißer Audi SQ 5 entwendet. Das Fahrzeug hat eine Spurverbreiterung, schwarze Felgen und eine schwarze Dachreling und war zuletzt mit den amtlichen Kennzeichen UN-J 360 versehen.

Wer kann Angaben zum Diebstahl oder Verbleib des PKW machen? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

Mit sanften Händen helfen: Vortrag in der

Ökologiestation

Am Montag, 25. März, stellt die Zahnärztin und Heilpraktikerin Dr. Christine Diebener aus Bönen die Tellington Touch Methode in der Ökologiestation in Bergkamen-Heil vor.

Es handelt es sich dabei um eine Körperbehandlung, die mit präzise kreisenden, hebenden und streichenden Berührungen die Selbstheilungskräfte jeder einzelnen Körperzelle aktiviert. Dadurch erstreckt sich das Behandlungsspektrum sowohl auf körperliche als auch auf seelische Probleme, z. B. Ängste. Achtsamkeit und Respekt sind die Grundlage aller Tellington Behandlungen.

Eine Anmeldung zum dem zweistündigen Vortrag, der um 19.30 Uhr beginnt und 5,- € Teilnahmegebühr kostet, ist bis zum 18. März unter 0 23 89 – 98 09 11 (auch Anrufbeantworter) möglich. Vorabinformationen finden sich unter www.drs-diebener.de.

Einige Turnhallen sind in den Osterferien ganz oder teilweise geschlossen

In den Osterferien stehen verschiedene Bergkamener Turnhallen dem Vereinssport nicht zur Verfügung, da Renovierungsarbeiten anstehen oder Ferienaktionen stattfinden.

Die Turnhalle der Willy-Brandt-Gesamtschule, Abt. 5-7, in der ein Prallschutz an den Stirnseiten und verschiedene Malerarbeiten durchgeführt werden, ist in den kompletten Osterferien geschlossen. Die Turnhalle der Realschule Oberaden ist in der ersten Woche der Osterferien nicht nutzbar.

In Rünthe können die heimischen Sportler nicht auf die Turnhalle der Regenbogenschule vom 11.04. bis 18.04. zurückgreifen, da die Halle einen neuen Innenanstrich erfährt.

Die Turnhalle "Pestalozzihaus" wird durch die Jugendkunstschule genutzt, die vom 15.04. bis 18.04. ein Zirkusprojekt anbietet.

Zweifel am Studium? Duale Ausbildung als Alternative! — Telefonischer Beratungstag der IHK

Mark Zuckerberg, Stefan Raab, Anke Engelke — sie alle haben es getan und ihr Studium geschmissen. Und sie beweisen, dass man als Studienabbrecher nicht automatisch zu den Verlierern gehört. Zweifel können in jeder Phase des Studiums auftreten und sind unter Studierenden aller Fachrichtungen weit verbreitet.

Wer zum Studium eine Alternative sucht, ist in der Beratung für eine berufliche Ausbildung bei den "Passgenauen Besetzern" bestens aufgehoben. Das Team vom Projekt "Passgenaue Besetzung – Unterstützung von kleinen und mittleren Unternehmen bei der passgenauen Besetzung von Ausbildungsplätzen sowie bei der Integration von ausländischen Fachkräften" berät Studienzweifler bei der Suche nach einem geeigneten Ausbildungsplatz im passenden Unternehmen, zeigt Alternativen zum Wunschberuf auf und unterstützt bei der Optimierung der

Bewerbungsunterlagen.

Für Fragen und Informationen zu einer dualen Ausbildung stehen die Expertinnen Elena Flockenhaus und Hannah Kampmann am 14. März von 8 bis 17 Uhr unter den Telefonnummern 0231-5417-352 und 02381-92141-516 zur Verfügung.

Dieser kostenlose Beratungs- und Vermittlungsservice wird durch das Projekt: »Passgenaue Besetzung — Unterstützung von kleinen und mittleren Unternehmen bei der passgenauen Besetzung von Ausbildungsplätzen sowie bei der Integration von ausländischen Fachkräften « möglich, welches mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie gefördert wird.

"Late night shopping" im Familienzentrum "Tausendfüßler" – Elternrat organisiert Kleider- und Spielzeugmarkt

Am Sonntag, 29. März, findet von 19 bis 21:30 Uhr im städtischen Familienzentrum "Tausendfüßler", Im Sundern 7, 59192 Bergkamen, ein Kleider- und Spielzeugmarkt statt, der vom Elternrat organisiert wird.

Interessierte Trödler können ab sofort eine Stellfläche zum Preis von 5 Euro verbindlich reservieren. Die Anmeldung erfolgt unter der Rufnummer 02306-80141.

Bergkamener Grüne haben einen neuen Vorstand



Der neue Vorstand der Bergkamener Grünen (v. l.): Harald Brückner, Harald Sparringa, Anita Greinke, Jochen Wehmann und Rolf Humbach.

Die Bergkamener Grünen haben jetzt in ihrer die Jahreshauptversammlung im Restaurant Olympia in Weddinghofen einen neuen Vorstand gewählt. Auf der Tagesordnung standen auch Berichte des bisherigen Vorstands und des Kassierers.

Verschiedene Aktionen im abgelaufenen Jahr ließ man Revue passieren, wie die Teilnahme am Kinderfest der Friedenskirche, den Stand auf dem Weihnachtsmarkt in Weddinghofen, die Teilnahme beim Dorfabitur und selbstverständlich zahlreiche Termine und Aktionen gegen die L 821n. Es wurde eine sehr erfreuliche Entwicklung der Mitgliederzahlen erwähnt, sowie

die gute Finanzlage des OV. Der Vorstand wurde auf Antrag einstimmig entlastet.

Auch die turnusmäßige Neuwahl des kompletten Vorstands des OV Bergkamen stand auf dem Programm. Der Vorstand des Ortsverbandes Bündnis 90 / Die Grünen setzt sich nun wie folgt zusammen:

Vorsitzende Anita Greinke Vorsitzender Rolf Humbach Kassierer Harald Brückner Beisitzer Silvana Weber (Schriftführerin) Harald Sparringa Jochen Wehmann

Der Vorstand ist für drei Jahre gewählt. Zum Kassenprüfer für die Dauer von zwei Jahren wurde Patryk Tarnowski gewählt. Im Anschluss an die Tagesordnung ließ man den Abend bei Essen und Trinken und guten Gesprächen gemütlich ausklingen.

Volkshochschule zeigt die Ausstellung "Es lebe die Weimarer Republik"

Die Volkshochschule Bergkamen zeigt in der Zeit vom 18. März bis zum 11. April die von Dr. Torsten Reters und Wolfgang Hoffmann konzipierte Ausstellung "Es lebe die Weimarer Republik!-Anfang und Ende der ersten deutschen Demokratie (1918 bis 1933)". Dr. Torsten Reters eröffnet die Ausstellung um 18.00 Uhr, Volkshochschulgebäude "Treffpunkt", Lessingstr. 2, mit einem kurzen Vortrag zum Thema und führt durch die Ausstellung.

Ansonsten ist die Ausstellung im Obergeschoss der VHS für Interessierte frei zugänglich und kann zu den Öffnungszeiten der VHS betrachtet werden.

Die Jahre 1918/19 waren Jahre eines gewaltigen politischen Umbruchs, gekennzeichnet durch den verlorenen Ersten Weltkrieg, die Abdankung Kaiser Wilhelms II., revolutionären Unruhen, die Weimarer Verfassung als Basis für die erste Demokratie in Deutschland "Die junge Republik hatte Gegner auf beiden Seiten des politischen Spektrums.

Vor dem Hintergrund einer sich steigernden Inflation bestimmten Hunger und Arbeitslosigkeit das Schicksal der Menschen, die um eine neue Orientierung rangen. Alles in allem eine große Herausforderung für die fragile erste Demokratie in Deutschland, die schlussendlich durch Hitlers Machtergreifung 1933 ein Ende fand.

Diese Ausstellung ist der zweite Beitrag der VHS Bergkamen zum Themenjahr Demokratie im Kreis Unna, eine lokale Kampagne im Kreis Unna zur Demokratieförderung und Extremismusarbeit, und anlässlich des Jubiläums 100 Jahre Volkshochschulen. Die ersten Volkshochschulen entstanden schon im Deutschen Reich, die meisten Gründungen erfolgten allerdings nach dem Ersten Weltkrieg, um die breite Bevölkerung besser zu bilden, die zuvor von der Bildung ausgeschlossen war. Im Laufe des Jahres 1919 hatten sich dann schon 150 Volkshochschulen gegründet. Ein Schwerpunkt der inhaltlichen Arbeit der Volkshochschulen war von Anfang an die Politische Bildung.

Ergänzt wird die Ausstellung durch einen Vortrag von Wolfgang Hoffmann mit dem Titel "Vor 100 Jahren: Zeitenwende in Deutschland – Vom Kriegsende zur Novemberrevolution und ihren Folgen", am Montag, 25. März, 19.00 Uhr, Raum 102, Volkshochschulgebäude "Treffpunkt", Lessingstr. 2.

Am Freitag, 22.03.2019, 19.00 Uhr, beleuchtet der Politologe Mike Karst das Thema Demokratie aus einer aktuellen Perspektive. Es geht um "Grenzen der Demokratie"! Die Demokratie gilt als gute Staatsform. Mike Karst geht der Frage nach, ob das Modell vor dem Hintergrund aktueller Diskussionen eines "Updates" bedarf. Er betrachtet aber auch Risiken und Chancen demokratischer Diskursverfahren.

Mike Karst wird am 3. Mai, 19.00 Uhr, erneut zu Gast bei der VHS Bergkamen sein und zum Thema "Populismus-Waffe und Werkzeug" vortragen. Es geht um die Analyse des Phänomens, Formen für einen sinnvollen Umgang damit und um Antwortstrategien.

An dieser Stelle noch der Hinweis darauf, dass sich alle Volkshochschulen im Kreis Unna sowohl am Demokratiejahr im Kreis Unna, als auch am Jubiläum 100 Jahre Volkshochschule beteiligen. Gemeinsam haben die VHS'en einen Flyer unter dem Arbeitstitel VHS Akademie im Kreis Unna veröffentlicht, der einen Teil der geplanten Veranstaltungen zur politischen Bildung im 1. Halbjahr 2019 umfasst. Der Flyer liegt in der Geschäftsstelle der VHS Bergkamen aus.

Sollten wir Interesse geweckt haben, melden Sie sich bitte, auch wenn die Angebote kostenfrei sind, bei Ihrem VHS Team an.